

# ERKINGER WEG



NÖRDLICHER SCHWARZWALD



[bad\\_liebenzell\\_schwarzwald](#)



Bad Liebenzell im Schwarzwald  
[#entdeckeBadLiebenzell](#)

## Stationen

- 1 Kinderzimmer des Riesen
- 2 Burgbau mit Hörstation
- 3 Tisch des Riesen
- 4 Riesenbuch
- 5 Drehspiel
- 6 Belagerung mit Hörstation
- 7 Burgturm mit Fernrohr



## INHALTSVERZEICHNIS

<b>Die Abenteuer-Tour</b>	<b>4</b>
Station 1: Kinderzimmer	5
Station 2: Turmbau	5
Station 3: Tisch des Riesen	6
Station 4: Riesenbuch	6
Station 5: Drehspiel	7
Station 6: Belagerung	7
Station 7: Burgturm mit Fernrohr	8
<b>Für Erwachsene</b>	
Erkingersage	12
<b>Rätselspaß</b>	<b>15</b>

Die GPX-Daten zum Download für das Handy gibt es unter [www.bad-liebenzell.de](http://www.bad-liebenzell.de)



## Legende

- |   |   |              |
|---|---|--------------|
| Start/Ziel  | <b>P</b> Parkplatz<br>Kurhausdamm/Marktplatz<br>Paracelsus-Therne<br>Burg Liebenzell<br>Bahnhof | Unterstand   |
| Wegzeichen  | <b>M</b> Museum   | Schwimmbad   |
| Örtliche Wanderwege   | <b>H</b> Bushaltestelle<br>Burg Liebenzell<br>Bahnhof Bad Liebenzell<br>Kurhausdamm             | Campingplatz |
| Tourismus-Information   | Fotopoint   | Spielplatz   |
| Öffentliche Toilette<br>Kurhaus/Marktplatz<br>Burg Liebenzell | Minigolf  |              |

Dauer  
**ca. 2,5 h**

Strecke  
**ca. 6-7 km**

Start und Ziel  
**Marktplatz**



An- & Abstieg

251 m

256 m

Höhe

482 m

313 m

Die Wanderung ist nicht für Kinderwagen geeignet und nicht barrierefrei.




# BEGEBT EUCH AUF EINE ABENTEUERER-TOUR...

...über die spannende Sage von dem  
Riesen Erkinger, der vor Jahrhunderten  
hier sein Unwesen getrieben haben soll.

Start der rund 6 - 7 km langen Tour ist vor  
dem Kurhaus, auf dem Marktplatz, in Bad  
Liebenzell bei der großen Erkinger Statue.



Von hier aus gehen wir zunächst am Rathaus  
vorbei Richtung Bundesstraße, links den  
Gehweg ca. 200 m entlang. Wir überqueren  
am ersten Wegweiser die Bundesstraße den  
Berg hinauf. Viele Stufen führen uns sogleich  
zu einem schönen Pfad. Die Strecke verläuft  
auf den örtlichen Wanderwegen des Schwarz-  
waldvereins, gekennzeichnet mit der gelben  
Raute.  Über der Brücke der Freundschaft  
lohnt es sich, die mächtigen Bundsandstein-  
felsen zu bewundern. Weiter geht unser ver-  
wunschener Pfad bergauf und wir erhaschen

von oben herab einen Blick auf das Kurhaus mit dem schönen Kurpark und in der Ferne im Osten den Höhenort Monakam. Einmal wird es gleich spannend, denn ein riesiger Baum der über dem Weg liegt, macht es notwendig eine kleine Kletterpartie einzulegen. Bald darauf seid ihr aber an eurer ersten Station.

## **STATION 1:** **KINDERZIMMER DES RIESEN**



Tisch und Bänke laden auf der Altschloss-ebene zu einer kleinen Verschnaufpause ein. Danach geht es auf einem Forstweg recht eben weiter, wo schon nach wenigen 100 m beim Wasserwerk Finkenberg euch an zwei Bänken ein grandioser Ausblick zur Burg und nach Bad Liebenzell erwartet. Nach diesem Ereignis für die Augen, kommt bald eine Reise in die Vergangenheit, der Turmbau. Fünf große Weinfässer zeigen welchen großen Durst der Riese hatte. Aber heute ist kein Wein mehr drin, sondern wenn ihr ordentlich an den Fässern kurbelt, erfahrt ihr viel über den Riesen Erkinger.

## **STATION 2:** **DER TURMBAU**

Hörstation



Weiter geht unser Weg leicht bergab, wo euch nach ca. 15 Minuten mit dem Tisch und dem Stuhl des Riesen, wahrlich eine riesige Überraschung erwartet. Ein herrlicher Platz im Lengenbachtal, der zu einer Rast einlädt.

## **STATION 3:** **TISCH DES RIESEN**

Unterstand



Nach diesem besonderen Ereignis wenden wir uns nach rechts und wandern dem sprudelndem Lengenbach entlang Richtung Ort, bis wir ein Haus mit einem Wasserrad entdecken. Hier geht es an einer großen Mauer leicht den Berg hinauf, wo gleich darauf die nächste Station auf euch wartet, ein riesiges Buch. Darin erfahrt ihr nochmals mehr über den Riesen.

## **STATION 4:** **RIESENBUCH**

Hier gibt es etwas zu lesen...



Danach gehen wir Richtung Straße und überqueren diese, gehen links 50 m auf dem Gehweg und biegen dann rechts in einen kleinen Weg ein. Gleich darauf lässt uns ein uralter Pflasterweg erahnen, dass wir richtig auf dem Weg zur Burg sind. An einem großen Torbogen bekommt ihr an einem Drehspiel noch mehr Informationen über den Riesen.

## **STATION 5: DREHSPIEL**



Nun steigen wir die steilen Stufen zur Burg weiter hinauf. An der Stadtmauer werfen wir nochmals einen Blick hinunter in die Stadt und biegen links ab weiter den Berg hinauf. Auf der Ebene unterhalb der Burg angekommen, stoßen wir auf die letzte Station, an der ihr erfahrt, mit welcher List der Riese zu Fall gebracht werden soll. Um das zu erfahren, müsst ihr kräftig an der Hörstation kurbeln.

## **STATION 6: BELAGERUNG**

Hörstation



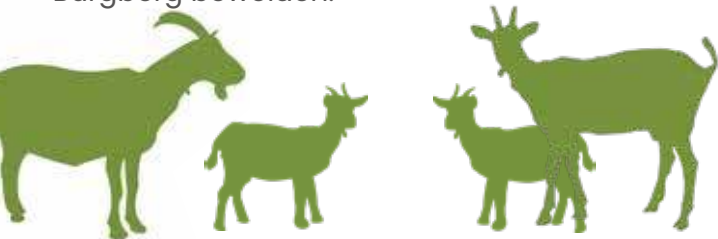
Die Burg vor Augen, steigen wir noch einige steile Stufen hinauf und stehen vor dem 34 m hohen Turm, den es von März bis Oktober von 10:00 bis 16:30 Uhr zu besteigen gilt. Oben angelangt erwartet uns eine atemberaubende Aussicht in das tief unten liegende Nagoldtal und auf die Höhen rund um Bad Liebenzell. Schaut auch einmal durch das Fernrohr und überlegt was ihr alles seht, denn ihr wollt ja sicher später darüber berichten.

## **STATION 7:** **BURGTURM MIT FERNROHR**

Öffentliche Toiletten  
Parkplätze  
Bushaltestelle



Nach dieser spannenden Reise in die Vergangenheit, geht es wieder in die Natur. Ein Forstweg mit guter Markierung, führt uns in den Wald Richtung Norden. Wenn der Weg eine Linkskurve macht, müssen wir vor einem mächtigen Felsen im spitzen Winkel rechts in einen verwunschenen Pfad abbiegen. Es ist der Karl-Mohl-Weg. Pure Natur und ein abenteuerlicher, wilder Pfad begleitet uns stetig bergab. Plötzlich endet der Wald und ihr steht an den steilen Wiesen des Burgberges. Wenn ihr jetzt helle Glöckchen hört, so sind es die Ziegen, die von Mai bis Oktober über den Burgberg beweiden.





Gleich darauf grüßt euch von oben herab wieder die mächtige Burg. Wir umrunden auf einem schmalen Weg den Burgberg, kommen an die Stadtmauer und treffen auf den Weg den wir hergekommen sind.



Es geht zurück bis zur Straße, diese überqueren wir nach rechts und gehen bis zum großen Buch, dann führt uns der Weg, bei einem Schmuckatelier, links steile Stufen hinunter zum Stadtsee. Von dort sind es nur noch wenige Minuten zu unserem Ausgangspunkt dem Kurhaus.

## GRATULATION, ABENTEURER - ZIEL ERREICHT!

### *Tipp:*

Die Sommerbar Oleander\* ist das perfekte Plätzchen für eine erholsame Pause nach der Wanderung mit erfrischenden Getränken, Eis und einem einmaligem Blick in den Kurpark!

\*Öffnungszeiten beachten! Infos unter [www.kurhaus-bad-liebenzell.de](http://www.kurhaus-bad-liebenzell.de)



# Im Kurpark - für Kinder...

Spielplatz      Minigolf      Trinkhalle  
Riesen-Schachanlage  
Planetenweg      SOPHI PARK  
Apothekergarten ...



## Tipp:

Es gibt auch tolle Bad Liebenzell GeoTouren -  
besonders spannend für Kinder!

Alle Infos unter [www.bad-liebenzell.de](http://www.bad-liebenzell.de)

# Oleander

Regionale Kleinigkeiten,  
tolle Sommergetränke,  
gemütliche Sitzecken und  
ein atemberaubender  
Blick in den Kurpark!



**Öffnungszeiten:**  
Di. - Sa. 15:00 - 22:00 Uhr  
So. 12:00 - 22:00 Uhr

**Montag Ruhetag.**  
Ist der Montag ein Feiertag,  
verschiebt sich der Ruhetag auf  
Dienstag.



**Sie haben  
großen Hunger  
nach dem Wandern?!**

Dann besuchen Sie  
das Parkrestaurant  
im Kurhaus  
nebenan!



**Sommerbar Oleander**

Kurhausdamm 6 | 75378 Bad Liebenzell  
[www.kurhaus-bad-liebenzell.de](http://www.kurhaus-bad-liebenzell.de)



# Die Sage vom

„Vor vielen, vielen Jahren lebte im Nagoldtal ein gewaltiger Riese namens Erkinger. Der war ein böser Räuber und Menschenfresser. In Liebenzell ließ er sich einen starken Turm bauen, und dabei mussten die Maurer den Speis mit Wein anmachen, damit die gewaltigen Quadersteine umso fester aneinander gekittet würden. Hier in seiner Burg hauste nun Erkinger mit zwei Gesellen und brachte Furcht und Schrecken über die ganze Umgegend; denn mit besonderer Vorliebe raubte er den Bauern, wenn sie gerade Hochzeit hielten, ihre Bräute weg, schleppte diese mit sich fort in seinen Turm und fraß sie auf. Die Gebeine der Menschen, die er verzehrte, warf er immer zum obersten Fenster hinaus.

Sie fielen eine gute Viertelstunde von der Burg entfernt immer auf der selben Stelle nieder, mit der Zeit wurde ein ganzer Berg daraus, den man heute noch den Beinberg nennt. Ebenso heißt auch das kleine Dorf, das auf der





# Riesen Erkinger

Höhe liegt. Wegen der Greuel, die Erkinger weit und breit verübte, versuchten manche ihn zu töten. Aber kein Mensch konnte dem Gewaltigen widerstehen, denn er war über vier Meter groß, so dass jeder andere ihm gegenüber ein Zwerg war. Als Waffe trug er eine gewaltige Stange, mit der er jeden niederschmetterte, der ihm zu nahe trat, und in seiner wilden Kraft konnte er sogar Bäume mit samt der Wurzel ausreißen und damit auf die Leute losschlagen. Gegen Verwundung durch Geschosse schützte ihn ein ledernes Kleid, das statt der Knöpfe eiserne Ringe hatte. Von seiner Burg herab warf er nach seinen Feinden mit dicken Steinkugeln, deren man heutzutage noch manche bei Liebenzell finden kann. In ihrer großen Not wandten sich endlich die Bewohner des Nagoldtals an ihren Landesherrn, den Markgrafen von Baden, und flehten um Hilfe. Dieser verbündete sich mit dem Pfalzgrafen Rupprecht, zog mit einem großen Heer vor die Burg des Riesen und belagerte sie. Den Eingang zum Turm, in den sich der Riese zurückgezogen hatte, ließ der Markgraf über Nacht zumauern. Weil nun Erkinger weder sich ergeben noch verhungern wollte, machte er seinem Leben selbst ein Ende, indem er sich von dem hohen Turm herabstürzte.

Noch lange Zeit bewahrte man das Kleid, einen Hosenträger und einen Schuh des Riesen in der Kapelle auf, welche die Riesenkapelle hieß und in Hirsau stand.“

# ANFAHRT

Herausgeber/ Published by: Freizeit und Tourismus Bad Liebenzell GmbH  
Kurhausdamm 2 - 4 | 75378 Bad Liebenzell  
Tel. +49 (0) 7052 4080 | E-Mail: info@bad-liebenzell.de  
www.bad-liebenzell.de



## Mit der Bahn

Aus Richtung Pforzheim:  
Kulturbahn in Richtung Horb/Tübingen bis Haltestelle  
Bad Liebenzell

Aus Richtung Stuttgart:  
Linie S6 bis Weil der Stadt, anschließend mit dem Bus (Linie 880)  
nach Bad Liebenzell

## Mit dem Auto

Über A8:  
Abfahrt Pforzheim West auf B463 Richtung Calw oder Abfahrt  
Leonberg auf B295 Richtung Weil der Stadt

Über A81:  
Abfahrt Herrenberg auf B296 Richtung Calw



# ERKINGER WEG RÄSELSPASS

Du bist auf den Spuren des Riesen Erkinger und möchtest die Abenteuer-Tour noch spannender gestalten? Dann mach' mit beim **Rätselspaß** und sichere dir die Chance auf einen tollen Gewinn. **Wie das funktioniert? - Ganz einfach!** Beantworte die nachfolgenden Fragen - die Lösungen sind entlang der Strecke versteckt. Dann nur noch Kontaktdaten auf der Rückseite ausfüllen, die Seite abtrennen und in den Briefkasten der Tourist-Information (Kurhausdamm 2 - 4) einwerfen und Daumen drücken. Die Verlosung findet einmal pro Monat statt.

**WAS HAT DER ERKINGER AUF DEM  
MARKTPLATZ IN DER HAND?**

---

**WIE VIELE BESONDERE STEINE GIBT ES  
IN DER MAUER BEIM TURMBAU? (STATION 2)**

---

**WELCHES IST DAS LETZTE WORT DER  
NEUNTEN ZEILE IM RIESENBUCH? (STATION 4)**

---

**WIE HOCH IST DER TURM DER  
BURG LIEBENZELL?**

---



# KONTAKTDATEN

---

Name, Vorname (Pflichtfeld)

---

Straße + Hausnummer (Pflichtfeld)

---

PLZ + Ort (Pflichtfeld)

---

E-Mail (Optional)

---

Geburtsdatum (Pflichtfeld)

- Ja, ich möchte Neuigkeiten aus Bad Liebenzell erhalten.**  
(E-Mail Adresse erforderlich; optional)
- Ja, ich bin mit den Teilnahmebedingungen einverstanden.**  
**(Pflichtfeld)**
- Ja, ich habe die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen.** Ich stimme zu, dass die Freizeit und Tourismus Bad Liebenzell GmbH meine Angaben und Daten zur Teilnahme am Gewinnspiel elektronisch erhebt, speichert und verarbeitet. Weiterführende Erläuterungen ersehen Sie in unserer Datenschutzrichtlinie  
<https://www.tourismus-bad-liebenzell.de/datenschutzerklaerung/>  
**(Pflichtfeld)**  
**Hinweis: Sie können Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen per E-Mail an: [info@bad-liebenzell.de](mailto:info@bad-liebenzell.de)**

---

Datum

Unterschrift (Pflichtfeld)

**VIEL ERFOLG!**



Teilnahmebedingungen: Das Gewinnspiel der Freizeit und Tourismus Bad Liebenzell GmbH ist zeitlich unbegrenzt. Gewinner werden per Zufall einmal pro Kalendermonat ausgelost. Pro Teilnahme ist immer nur ein Gewinn möglich. Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden von der Freizeit und Tourismus Bad Liebenzell GmbH schriftlich benachrichtigt. Gewinnspielteilnahme ab 18 Jahren. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich. Mitarbeiter der Stadtverwaltung Bad Liebenzell und Freizeit und Tourismus Bad Liebenzell GmbH sind von der Teilnahme ausgeschlossen.